

## ö f f e n t l i c h e

### N i e d e r s c h r i f t N r. T A / 0 0 9 / 2 2

über die Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Emmendingen am  
Dienstag, dem 04.10.2022 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 18:17 Uhr Ende: 20:00 Uhr

#### Tagesordnung:

#### Drucksache

- |   |  |         |
|---|--|---------|
| 1 | Fragen von Einwohner_innen   |         |
| 2 | Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses Nr.TA/008/22 der Stadt Emmendingen am 13.09.2022  |         |
| 3 | Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan  | 0071/22 |
| 4 | Bauantrag zur Dachanhebung und Errichtung einer zweiten Wohneinheit in Emmendingen, Lerchenweg 1, Flst.-Nr.: 1856/1  | 0146/22 |
| 5 | Bauantrag zum Umbau und Ausbau des Dachgeschosses in Emmendingen, Tennenbach 10, Flst.-Nr.: 2111   | 0150/22 |
| 6 | Bauvoranfrage zum Teilabbruch einer landwirtschaftlichen Scheune sowie Errichtung von zwei Doppelhaushälften mit jeweils 2 Wohneinheiten in Emmendingen-Maleck, Oberdorfstraße 7, Flst.-Nr.: 50  | 0148/22 |
| 7 | Aufstellung des Bebauungsplan "Über der Elz - Teilbereich I" und der örtlichen Bauvorschriften in Emmendingen - Beschluss der Aufstellung eines Bebauungsplans der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13a BauGB und der örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO | 0144/22 |
| 8 | „Klima-Bürger:innenrat 100% Erneuerbare Energien Region Freiburg“, hier: Vorstellung des Bürgergutachtens  | 0147/22 |
| 9 | Bautenstandsbericht  |         |

- 10 Bekanntgaben der Verwaltung
- 11 Fragen von Einwohner\_innen
- 12 Anfragen der Ausschussmitglieder an die Verwaltung

Anwesenheit:

**Der Vorsitzende**

Herr Stefan Schlatterer

**Die Stadträte**

Herr Manfred Dages

Herr Thomas Fechner

Frau Ute Haarer-Jenne

Herr Tobias Limberger

Frau Ulrike Mertz

Vertretung für SR Saar

Frau Susanne Michiels

Vertretung für SR Schuldt

Frau Katja Müller-Bütow

Herr Heinz Sillmann

Frau Mona Speth

Herr Alexander Zahn

**Der Schriftführer**

Herr Julian Finkbeiner

**Die Ortsvorsteher**

Frau Carola Euhus

Herr Karl Kuhn

Herr Rainer Lupberger

Herr Felix Schöchlin

**Die Fachbereichsleiter**

Herr Rüdiger Kretschmer

**Die städtischen Fachvertreter**

Herr Peter Dengler

Herr Karl-Josef Schmitz

Abwesend waren:

**Die Stadträte**

Herr Markus Böcherer

Herr Joachim Saar

entschuldigt aus beruflichen Gründen

entschuldigt / urlaubsbedingt

vertreten von SRin Mertz

Herr Christian Schuldt

entschuldigt aus gesundheitlichen Gründen

vertreten von SRin Michiels

Frau Dr. Susanne Wienecke

entschuldigt aus gesundheitlichen Gründen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Tagesordnung dem Technischer Ausschuss form- und fristgerecht zugegangen und das Gremium beschlussfähig ist.

**- TOP 1 - Fragen von Einwohner\_innen**

Es werden keine Fragen von Einwohner\_innen gestellt.

**- TOP 2 -      Niederschrift über die öffentliche Sitzung des  
Technischen Ausschusses Nr.TA/008/22 der  
Stadt Emmendingen am 13.09.2022**

Krankheitsbedingt konnte die Niederschrift erst verspätet fertiggestellt werden, sodass die Unterschriften zweier Mitglieder nicht rechtzeitig geleistet werden konnten.

### - TOP 3 - Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan 0071/22

Fachbereichsleiter Kopp stellt zu Beginn des Tagesordnungspunktes den allgemeinen Teil des Ergebnis- und Finanzhaushalts für das Haushaltsjahr 2023 vor.

OB Schlatterer ergänzt dahingehend, dass man dennoch nicht weiß, wie der Vollzug des Haushalts 2023 tatsächlich aussehen wird. Grundlegend müsste man, um einen genehmigungspflichtigen Haushalt vorzulegen, die Pflichtaufgaben der Kommunen verringern oder die Stadt senkt ihre Standards ab. Aus diesem Grund muss man sich in den kommenden Jahren sehr vorsichtig bei der Haushaltsplanung bewegen.

SRin Haarer-Jenne fragt nach, wohin die Personalaufwendungen des Natur- und Landschaftsschutzes aus 2022 verschwunden sind?

Fachbereichsleiter Kopp kann ohne vorherige Recherche keine Antwort liefern. Er geht jedoch davon aus, dass es in 2023 in eine andere Produktgruppe umgebucht wurde.

SR Limberger fragt nach, ob man Pflichtaufgaben gegebenenfalls aussetzen kann, sollte das Regierungspräsidium den Haushalt aufgrund der Kreditaufnahme in den Folgejahren nicht genehmigen?

OB Schlatterer informiert, dass ein nicht genehmigter Haushalt eben nicht zur Abnahme von Pflichtaufgaben führt. Genau dieses Problem wird unter anderem in verschiedensten Gremien erörtert.

Fachbereichsleiter Kopp geht davon aus, dass der aktuelle Haushalt in dieser Form genehmigungsfähig ist. Für die mittelfristige Finanzplanung wird man sich jedoch intensiv mit dem Regierungspräsidium austauschen müssen. Im Falle eines nicht genehmigten Haushalts tritt die Interimszeit ein, in der lediglich Ausgaben getätigt werden dürfen, zu denen man rechtlich verpflichtet ist.

Im Anschluss an die Vorstellung des Gesamthaushalts erfolgt die Vorstellung des Haushalts des Fachbereiches 3 durch Herrn Kretschmer.

SRin Michiels hat eine Rückfrage zu den sonstigen Investitionen mit 1,6 Millionen Euro. Dort ist neben der Neumattenhalle Mündingen der Umbau des Rathauses mit 0,7 Millionen Euro veranschlagt. Sie zeigt sich verwundert, da diese Investition nicht in der Prioritätenliste aufgeführt ist.

Fachbereichsleiter Kretschmer erklärt, dass es sich hier um den Umbau des städtischen Rathauses und nicht des Mündinger Rathauses handelt. Ferner ist die genaue Investitionsliste dem Haushaltsplan zu entnehmen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt

- a. auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 unter Berücksichtigung der Änderungsliste
  - b. den Stellenplan der Stadt Emmendingen für das Jahr 2023
  - c. die Finanzplanung für die Jahre bis 2026
  - d. den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Jahr 2023
  - e. die Haushaltssatzung der Städt. Wohlfahrts- u. Geschwister Link-Stiftung für 2023
- Seitens des Gremiums gibt es keine Änderungsanträge zum Haushalt des FB 3.**

**- TOP 4 -      Bauantrag zur Dachanhebung und Errichtung      0146/22**  
**einer zweiten Wohneinheit in Emmendingen,**  
**Lerchenweg 1, Flst.-Nr.: 1856/1**

Fachbereichsleiter Kretschmer stellt den Sachverhalt zur Ausnahme von der Veränderungssperre zum vorliegenden Bauantrag vor.

Der Technische Ausschuss stimmt der Ausnahme von der Veränderungssperre im Bereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Kellenberg“ gem. § 14 Abs. 2 BauGB zu.

**Abstimmungsergebnis:**

SB	Ja	Nein	Eh
11	11	0	0

**ungeändert beschlossen**

**- TOP 5 -      Bauantrag zum Umbau und Ausbau des Dach-      0150/22**  
**geschosses in Emmendingen, Tennenbach 10,**  
**Flst.-Nr.: 2111**

Fachbereichsleiter Kretschmer erläutert den Sachverhalt zum Um- und Ausbau eines Dachgeschosses in Emmendingen, Tennenbach 10.

**Beschlussvorschlag:**

Über den Bauantrag zum Umbau und Ausbau des Dachgeschosses in Emmendingen, Tennenbach 10, Flst.-Nr.: 2111, wird informiert.

**Kenntnis genommen**

**- TOP 6 -      Bauvoranfrage zum Teilabbruch einer landwirtschaftlichen Scheune sowie Errichtung von zwei Doppelhaushälften mit jeweils 2 Wohneinheiten in Emmendingen-Maleck, Oberdorfstraße 7, Flst.-Nr.: 50      0148/22**

Fachbereichsleiter Kretschmer stellt den Sachverhalt der Bauvoranfrage zum Teilabbruch einer landwirtschaftlichen Scheune sowie der Errichtung von zwei Doppelhaushälften mit je zwei Wohneinheiten in Emmendingen-Maleck, Oberdorfstraße 7, vor.

OV Schöchlin berichtet, dass es seitens des Ortschaftsrates keine Einwendungen gab. Vielmehr entsteht dadurch eine sinnvolle Nutzung mit weiterem Wohnraum.

**Information:**

Über die Bauvoranfrage zum Teilabbruch einer landwirtschaftlichen Scheune sowie Errichtung von zwei Doppelhaushälften mit jeweils 2 Wohneinheiten in Emmendingen-Maleck, Oberdorfstraße 7, Flst.-Nr.: 50, wird informiert.

**Kenntnis genommen**

**- TOP 7 -      Aufstellung des Bebauungsplan "Über der Elz - 0144/22  
Teilbereich I" und der örtlichen Bauvorschriften  
in Emmendingen - Beschluss der Aufstellung  
eines Bebauungsplans der Innenentwicklung im  
beschleunigten Verfahren nach § 2 Abs. 1 i.V.m.  
§ 13a BauGB und der örtlichen Bauvorschriften  
nach § 74 LBO**

Abteilungsleiter Schmitz erläutert den Sachverhalt zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Über der Elz – Teilbereich I“.

SRin Müller-Bütow fragt nach, weshalb der Geltungsbereich des Bebauungsplanes nicht noch weiter in Richtung Süden erweitert wird?

Herr Schmitz erklärt, dass angrenzend bereits rechtskräftige Bebauungspläne (u.a. Regelmatte und Denzlinger Str.) bestehen. Darüber hinaus beabsichtigt man das vereinfachte, beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB, welches vorsieht, dass die Grundfläche 70.000 Quadratmeter nicht übersteigt. Des Weiteren wird der angesprochene Konflikt durch den jetzigen Geltungsbereich bereits gelöst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Für den Bereich „Über der Elz – Teilbereich I“ werden gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren sowie gem. § 74 LBO örtliche Bauvorschriften aufgestellt. Die örtlichen Bauvorschriften werden gem. § 74 Abs.7 LBO zusammen mit dem Bebauungsplan in einem Verfahren beschlossen.
2. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Über der Elz – Teilbereich I“.
3. Das von der Planung erfasste Gebiet ist auf dem beiliegenden Übersichtsplan vom 19.09.2022 durch die schwarze Umrandung gekennzeichnet. Der als Anlage beigefügte Übersichtsplan ist Bestandteil des Beschlusses.

**Abstimmungsergebnis:**

SB	Ja	Nein	Eh
11	10	0	1

**ungeändert beschlossen**

- TOP 8 -

**„Klima-Bürger:innenrat 100% Erneuerbare  
Energien Region Freiburg“, hier: Vorstellung  
des Bürgergutachtens**

0147/22

Die Projektleiterin des Klima-Bürger:innenrates, Marina Leibfried, sowie Zufallsbürger Georg Baumgärtner, stellen das Bürgergutachten und die daraus resultierenden Handlungsempfehlungen vor.

OB Schlatterer dankt für die Vorstellung der Handlungsempfehlungen und lobt gleichzeitig die interkommunale Zusammenarbeit. Ferner spricht er von einer erfrischenden und konstruktiven Art der Bürgerbeteiligung.

SRin Haarer-Jenne möchte wissen, wo und wann das angesprochene Café für die Bürger\_innen stattfinden soll?

Die Referentin für Bürgerbeteiligung der Stadt Emmendingen, Karin-Anne Böttcher, informiert, dass das Café um 19 Uhr in der Steinhalle stattfinden wird. Organisiert wird das Klimagespräch dabei von den Initiatoren der Klima-Bürger:innenrates.

**Beschlussvorschlag:**

Der Technische Ausschuss nimmt das Bürgergutachten des interkommunalen „Klima-Bürger:innenrat 100% Erneuerbare Energien Region Freiburg“ zur Kenntnis.

Die Empfehlungen des Klima-Bürger:innenrates fließen 2023 in den Prozess der Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Emmendingen mit ein.

**Kenntnis genommen**

## - TOP 9 - Bautenstandsbericht

Fachbereichsleiter Kretschmer stellt den Bautenstandsbericht vor.

- Hochwasserschutz Mündingen 1. Bauabschnitt, Spatenstich

- Notwendige Baumfällungen Skulpturenpark

Im Skulpturenpark im Bereich der Wiesenstraße müssen aus Sicherheitsgründen Baumfällungen vorgenommen werden. Die drei Eschen im vorderen Eingangsbereich von der Wiesenstraße sind durch Bruchstellen, Pilzbefall, Totholzbildung, Höhlungen am Stammfuß und durch Wipfeldürre so geschädigt, dass sie nicht mehr erhalten werden können.

Bei zwei weiteren Bäumen (Schwarz-Erle und Berg-Ahorn) im gegenüberliegenden Bereich wurden V-Vergabelung und Rindenschäden festgestellt. Der Berg-Ahorn ist zudem auch durch Pilzbefall und Höhlungen geschädigt. Beide Bäume müssen deshalb ebenfalls gefällt werden.

Für beide Standorte sind Ersatzbepflanzungen vorgesehen.

- Sperrung Brücke beim Angelteich in Kollmarsreute

Im Zuge der durchgeführten Bauhauptwerksprüfungen wurden an der Brücke „Wasserner Weg“ beim Angelteich massive Schäden festgestellt. Aus Sicherheitsgründen muss die Brücke ab sofort für Fahrzeuge jeglicher Art gesperrt werden. Für Radfahrer und Fußgänger ist die Brücke zur Nutzung freigegeben.

SR Limberger möchte wissen, ob gegebenenfalls Regressansprüche gegen das Bauunternehmen geltend gemacht werden können?

Fachbereichsleiter Kretschmer informiert, dass es wohl schwierig wird Regressansprüche geltend zu machen. Aktuell wird intern geprüft, wer die Maßnahme damals genehmigt hat und wer für die Prüfung der Brücke zuständig war.

OV Lupberger dankt für die Info und fragt nach, wie nun die Landwirte zu den Feldern kommen sollen?

Fachbereichsleiter Kretschmer erklärt, dass die Brücke in der vergangenen Woche aus statischen Gründen umgehend gesperrt werden musste. Um zu den Feldern zu gelangen, muss der Bereich nun leider weitläufig umfahren werden.

- Ausbau 2. Krippengruppe Kollmarsreute

Um der Nachfrage zusätzlicher Betreuungsplätze für Kleinkinder in Kollmarsreute nachzukommen, wurde in der Grundschule Kollmarsreute im 1. OG eine zweite Krippengruppe mit 8 Betreuungsplätzen eingerichtet. Außerdem wurde der Zugang zur Krippe barrierefrei mit einer Aufzugsanlage ausgebaut.

Der barrierefreie Zugang ist auch für die bestehende Krippengruppe und die Kernzeitbetreuung der Grundschule notwendig. Die Inbetriebnahme ist im September erfolgt.

Der Kostenrahmen der im Haushalt eingestellten Mittel in Höhe von 850.00 € wurde eingehalten, es wurde noch eine Müllbehälter-Einhausung errichtet.

- Sanierung Geländer Hebelstraße

**- TOP 10 - Bekanntgaben der Verwaltung**

Seitens der Verwaltung gibt es keine öffentlichen Bekanntgaben.

## **- TOP 11 - Fragen von Einwohner\_innen**

Karl- Friedrich Jundt-Schöttle fragt nach den aktuellen Sachständen zu den Themen Kulturhof, Nahversorgung Kollmarsreute / BB-Center und dem Areal Bautz am Bahnhof.

OB Schlatterer informiert, dass er lediglich Auskunft zu den Themen geben kann, die von städtischer Seite aus beeinflusst werden. Über die Vergabe des Grundstücks auf dem Areal Bautz wird noch dieses Jahr entschieden. Ebenfalls sollen noch in diesem Jahr Bebauungspläne für die Bereiche BB-Center sowie der Nahversorgung in Kollmarsreute aufgestellt werden. Hier gilt es aktuell vor allem noch kleine technische Fragestellungen zu klären. Da das Projekt Kulturhof nicht in städtischer Hand liegt, kann hierzu keine Auskunft zum weiteren zeitlichen Ablauf gegeben werden.

**- TOP 12 - Anfragen der Ausschussmitglieder an die Verwaltung**

SR Limberger wurde darauf angesprochen, dass die Seitenränder des Weges an der zuvor vorgestellten und mittlerweile gesperrten Brücke in Kollmarsreute durch Baustellenfahrzeuge sehr stark ausgefahren sind. Gerade bei Dunkelheit, durch fehlende Beleuchtung, stellt das eine Gefahr für Radfahrer dar. Möglicherweise könnten hier auch Solarlampen angebracht werden, um der Gefahr entgegenzuwirken. Darüber hinaus nutzen aktuell vermehrt PKW-Fahrer den Radweg am Elzwehr Kollmarsreute in Richtung Denzlingen. Da auch hier eine große Gefahr für Radfahrer besteht, bittet SR Limberger vermehrt um Kontrollen.

OB Schlatterer dankt für die beiden Hinweise und wird die Themen bearbeiten lassen.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:00 Uhr.

Schriftführer:

\_\_\_\_\_  
Datum            Julian Finkbeiner

Der Vorsitzende:

\_\_\_\_\_  
Datum            Stefan Schlatterer

Die Mitglieder:

\_\_\_\_\_  
Datum            Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum            Unterschrift